

## ► BESTELLEN: ÜBUNGSHEFTE UND WEITERE MATERIALIEN

Das Übungsheft für Teilnehmende enthält alle Texte für die vierwöchige Exerzitienzeit. 1 Exemplar: 10,- Euro. Ab 10 Exemplaren: 8,- Euro/Ex., ab 50: 6,- Euro/Ex. Im Hintergrundheft finden Teilnehmende und Interessierte grundlegende Texte und Schaubilder zu den Herausforderungen des Anthropozän. 1 Exemplar: 10,- Euro. Ab 10 Exemplaren: 8,- Euro/Ex., ab 50: 6,- Euro/Ex. Übungsheft und Hintergrundheft gibt es als günstiges Set für 18,- Euro. Ab 10 Sets: 16,-, ab 50: 12,- Euro/Set. Das kostenlose Begleitheft für Gruppenverantwortliche enthält allgemeine Hinweise zur Begleitung von Exerziengruppen und fertig ausgearbeitete Modelle für fünf Gruppenabende. Daneben gibt es Vorlagen für Plakate sowie Textbausteine für Gemeindebriefe und Abkündigungen.

## ► MITMACHEN: EINFÜHRUNGSTAG

Ein Einführungstag für Multiplikatoren findet am 13. Januar 2018 von 9.30 bis 17.00 Uhr im protestantischen Gemeindezentrum „Alte Eintracht“ (Unionstraße 2, 67657 Kaiserslautern) statt. Das Konzept des Übungsweges wird vorgestellt, es gibt Hinweise zur Gestaltung und praktischen Durchführung der Gruppentreffen. Die Teilnahme am Einführungstag ist kostenlos. Bitte melden Sie sich spätestens bis 5. Januar 2018 an.

## ► MELDEN: GRUPPENANGEBOTE

Melden Sie Ihre Gruppe an. Dann wird Ihr Angebot online veröffentlicht. So können sich Interessierte einen Überblick verschaffen und einer Gruppe anschließen.

## EINE KONTAKTADRESSE FÜR ALLES:

Institut für kirchliche Fortbildung  
Luitpoldstraße 8, 76829 Landau  
Telefon 0 63 41/55 68 05 70  
Anja.Faber@institut-kirchliche-fortbildung.de  
www.institut-kirchliche-fortbildung.de

► Mit „erd-verbunden“ liegt ein weiterer ökumenisch-geistlicher Übungsweg zu einem aktuellen Thema vor, initiiert und verfasst von einer ökumenischen Arbeitsgruppe. Ein Übungsheft gibt jeweils über einen Zeitraum von vier Wochen Impulse für die tägliche Einzelbetrachtung; ein Begleitheft für Gruppenverantwortliche bietet Anregungen für die Gestaltung fünf wöchentlicher Treffen in der Gruppe. Zu Übungs- und Begleitheft werden weiterführende Materialien und hilfreiche Vorlagen erstellt, die uns auf dem Weg begleiten.

BUTENSCHOEN

CAMPUS



Machen Sie sich mit auf den Weg:

# erd-verbunden

ökumenisch-geistlicher Weg  
zur Schöpfungsverantwortung  
im Anthropozän

Eine Einladung von  
ACK – Region Südwest  
Bistum Speyer  
Evangelische Kirche der Pfalz  
missio – Internationales Katholisches Missionswerk,  
Ludwig Missionswerk KdÖR  
Bischöfliches Hilfswerk MISEREOR e.V.  
Ökumenischer Prozess „Umkehr zum Leben –  
den Wandel gestalten“



## ERD-VERBUNDEN: DAS MOTTO DES WEGES

► Die Erde ist in ein neues Zeitalter eingetreten. Die Menschheit ist zu einem der wichtigsten Einflussfaktoren auf die biologischen und klimatischen Prozesse geworden. Wissenschaftler/innen sprechen deshalb vom Anthropozän, dem vom Menschen (gr. Anthros) geprägten Erdzeitalter.

► Papst Franziskus in seiner Enzyklika „Laudato si“ und der Ökumenische Rat der Kirchen rufen angesichts dieser umfassenden Verantwortung des Menschen zu einer ökologisch-spirituellen Umkehr auf. Krieg, Hunger, Flucht, Klimawandel, Artensterben, Übernutzung der natürlichen Ressourcen, Umweltzerstörung ... sind geistliche Themen. Sie sind Zeichen der Zeit, sind Binnenthemen von Kirche. Sie fordern von Christinnen und Christen eine neue Glaubensantwort.

► Alle sind aufgerufen, ihre Lebensweise zu überdenken und zu verändern. Ebenso ist eine Neugestaltung politischer und wirtschaftlicher Prozesse nötig.

► Der ökumenisch-geistliche Weg „erd-verbunden“ ist diesem Ziel verpflichtet. Seine geistlichen Übungen laden ein, die tiefe Verbundenheit mit „Mutter Erde“ und allen Geschöpfen, die auf ihr leben, zu stärken. Sie zielen auf einen prophetischen Lebensstil.



© MVG Medienproduktion, 2009

► Der ökumenisch-geistliche Übungsweg gibt für einen Zeitraum von vier Wochen Impulse für eine tägliche Einzelbetrachtung und für wöchentliche Treffen in der Gruppe.

► Bildausschnitte aus dem MISEREOR-Hungertuch des Jahres 2009: „Gottes Schöpfung bewahren – damit alle leben können“, gestaltet von Tony Nwachukwu/Nigeria, werden die Teilnehmenden auf diesem Übungsweg begleiten.

## ZUM ABLAUF UND INHALT:

---

*Geleitwort  
Zum Motto des Übungsweges  
Einführung ins Üben*

---

**1. WOCH**  
*Ich bin verbunden*

---

**2. WOCH**  
*Ich bin verstrickt*

---

**3. WOCH**  
*Ich will innehalten*

---

**4. WOCH**  
*Ich will entschieden sein*

---

*MISEREOR-Hungertuch 2009  
Quellenangaben*

---

**GEBETE**

---

